Öffentlichkeitsarbeit in Print-Medien		
Quelle		Ausgabe vom
Offenbach-Post	X	29.07.2014
Stadt-Post		

Die D-Jungen der HSG Dreieich hatten in Bonsweiher allen Grund zum Jubeln. ▪ Foto: p

Im Finale die beste Turnierleistung gezeigt

D-Jugend-Handballer der HSG feiern Sieg in Bonsweiher

DREIEICH ▪ Beim Klingenturnier der SKG Bonsweiher machten die Handball-D-Jungen der HSG Dreieich eine sehr gute Figur. Die Mannschaft nahm gleich an zwei Wettbewerben teil: am Samstag beim C-Jugend- und am Sonntag beim D-Jugendturnier. Es lag daher nahe, in Bonsweiher zu übernachten.

Das C-Jugendturnier wurde dazu genutzt, sich mit körperlich stärkeren Teams zu messen. Das Team von Trainer Andreas Wiest erkämpfte sich unter sieben Mannschaften einen achtbaren vierten Platz. Mit etwas mehr Konzentration beim Abschluss und etwas weniger Respekt vor dem einen oder anderen Gegner wäre sogar ein zweiter Platz möglich gewesen. Der Trainer war jedoch von den gezeigten Leistungen gegen zum Teil zwei Jahre ältere Spieler sehr angetan.

Beim D-Jugendturnier hatte es die HSG gleich zum Auftakt mit dem Bundesliga-Nachwuchs der SG Leutershausen zu tun. Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit konnten sich die jungen Wilden der HSG jedoch spielerisch durchsetzen und gewannen mit 16:10 Toren. Auch die anderen drei Spiele gegen Weschnitztal, Viernheim und Lampertheim gewannen die Dreieicher zum Teil deutlich. Der Lohn war zum Abschluss das Finale gegen die SG Arheilgen. Im Endspiel zeigte die Mannschaft ihre beste Leistung und siegte überlegen mit 13:4.

Wermutstropfen für das Team war die schwere Verletzung von Joel Wiest im letzten Gruppenspiel, der sich nach einem Foul das linke Schlüsselbein brach und die kommenden sechs Wochen ausfallen wird.

HSG: Philipp Hoepffner; Joel Wiest, Tom Seidel, Samuel Durrani, Raoul Laribi, Jannis Rosinski, Nils Hardt, Luis Torresan, Richard Landskron, Nick Röhrich, Tom Bohlmann, Luis Schlomski. ▪ **fm**